

Checkliste Heimeintritt: Wie vorgehen? Woran Sie denken müssen.

Vor dem Heimeintritt

Persönliche und administrative Angelegenheiten

- Informieren Sie Ihre Familie, dem Hausarzt und anderen Betreuungspersonen, wie z.B. von der Spitex, über Ihre Wünsche
- Finanzierung des Heimaufenthaltes abklären (z.B. tilia Beratungsstelle)
- Wer ist die erste Ansprechperson aus der Familie oder dem Bekanntenkreis für die Institution für Institution
- Wem erteile ich eine Vollmacht/Handlungsvollmacht (u.a. Bank, Post, Krankenkasse), damit Zahlungen und Korrespondenzen erledigt werden können?
- Welches Mobiliar soll und darf mit ins Heim?
- Versicherungen/Verträge überprüfen/kündigen
- Hausrat-Versicherung kündigen (nicht mehr nötig, da Kollektivversicherung)
- Haftpflicht-Versicherung kündigen (nicht mehr nötig, da Kollektivversicherung)
- Mietvertrag der Wohnung kündigen
- Allfällige Festnetz-Telefonanschluss und Internet kündigen
- Serafe AG (ehemals Billag AG) Meldung über Heimeintritt machen

Einige Tagen / Wochen vor Eintritt

Umzugstermin definieren: Bitte achten Sie darauf, dass Sie an folgenden Zeiten bei uns einziehen: Täglich zwischen 10:00 – 11:00 (immer in Absprache mit der Mitarbeiterin der Beratungsstelle)

Adressänderung folgenden Stellen melden

- Einwohnergemeinde
- AHV Ausgleichskasse
- Pensionskasse
- Versicherungen
- Krankenkasse
- Post (Auftrag für die Umleitung)
- Bankverbindungen
- Hausarzt / Zahnarzt
- Vereine
- Zeitungen und Zeitschriften (umleiten lassen)
- Kinder, Verwandte und Bekannte
- Technische Betriebe (Stromabrechnung)

Was nehme ich mit ins Heim?

- Erstellen Sie eine „Entscheidungsliste“ über das, was Sie alles mitnehmen möchten.
- Denken Sie daran, dass Sie in einem Zimmer je nach Standort nur beschränkt Platz haben.
- Mobiliar in Absprache (keine eigenen Betten, und Lifte - Personenheber)
- TV-Apparat/ -Möbel
- PC / Laptops, Handy

Folgende Liste gilt als Empfehlung

Wäsche

- 10 Paar Unterhosen lang und kurz, je nach Bedarf
- 6 Unterhemden
- 3 Büstenhalter (nach Bedarf)
- 10 Paar Socken
- 5 Pyjamas/Nachthemden
- 1 Bademantel
- 1 Trainer / Hausanzug (bei Bedarf)
- 6 Hemden / Blusen
- 6 Hosen / Jupes/Röcke
- 6 Pullover Lang- und Kurzarm je nach Bedarf
- 2 Strickjacken / Westen
- 1 Regenjacke oder Mantel und Winterjacke oder Mantel
- 1 Paar Handschuhe und 1 Mütze oder Hut (bei Bedarf)
- 1 Paar Hausschuhe (wenn möglich geschlossen)
- 1 Paar Sommerschuhe und 1 Paar Winterschuhe

Ihre persönlichen Kleidungsstücke werden in der Zentrale Wäscherei gewaschen. Sämtliche Bewohnerwäsche wird durch tilia gekennzeichnet, auch wenn die Wäschestücke durch die Angehörigen gewaschen werden.

Wir bitten Sie, darauf zu achten, dass die Kleidungsstücke nach Möglichkeit pflegeleicht und nicht als Handwäsche deklariert sind.

Toilettenartikel für die Körperpflege

- Necessaire
- Zahnbürste / Zahnpasta / Kukident
- Kamm / Haarbürste, Haarspangen
- Seife / Shampoo / Dusch- / Bademittel
- Deodorant, Gesichtspflegemittel, Body Lotion
- Kosmetika
- Rasierzeug

Papiere

- Versicherungskarte Krankenkasse
- Vorsorge Dokument
- Antikoagulationskarte
- Medikamente und Rezepte
- Adress- und Telefonbuch
- Pass oder ID

Allerlei

- Etwas zum Lesen
- Hobby-Utensilien (Basteln, Stricken, Kreuzworträtsel)
- Fotos
- Persönliches
- Geld
- Handtasche
- Uhr / Wecker
- Brille / Brillenetui / Sonnenbrille
- Hörgerät
- Persönliche Hilfsmittel (z.B. Rollator, Rollstuhl)
- Schirm

Nach Ankunft im Heim

- Versicherungskarte Krankenkasse am Empfang abgeben
- Allfällige Medikamente, Verordnungen und Übergabeberichte dem Empfang abgeben
- Bitte unbedingt beachten:**
 - Tragen Sie aus Sicherheitsgründen nicht zu viel Bargeld mit sich!
 - Im Heim benötigen Sie kaum Bargeld.
 - Werden die Wertgegenstände im Zimmer aufbewahrt, so übernimmt tilia keine Haftung.
 - Coiffeure / Fusspflege können Sie sich auf die Rechnung setzen lassen.
 - Weiter kann ihr Schmuck oder Bargeld im Tresor beim Empfang / Administration aufbewahrt werden.

Wir freuen uns, Sie bei uns im tilia willkommen zu heissen!

Für weitere Fragen stehen Ihnen das Beratungsteam und die Standortleitungen.